
Piaggio Porter NP6 bietet vielfältige Möglichkeiten

Piaggio bringt in diesen Wochen den Porter NP6 (New Porter 6) auf den Markt. Der kleine Transporter kommt im Gegensatz zum Frontlenker-Vorgänger als zweisitziger Kurzhauber auf den Markt und bietet 30 Prozent mehr Nutzlast. Bei der Neukonstruktion haben die Ingenieure auf eine ungewöhnliche Variantenvielfalt gesetzt. Der nur 1,64 Meter breite Mini-Truck wird in vier Radständen und bei Zwillingsbereifung mit bis zu 1600 Kilogramm Traglast angeboten.

Der 1,5-Liter-Benzinmotor leistet 106 PS (78 kW) und liefert 136 Newtonmeter Drehmoment. Er ist bivalent ausgelegt und kann in zwei Varianten für den Betrieb mit LPG oder CNG bestellt werden. Zudem bietet Piaggio eine Short- und eine Long-Range-Variante mit unterschiedlich großen Tanks sowie verschiedene Ausstattungsstufen an.

Ab Werk wird der Piaggio Porter als Pick-up und als Kipper sowie als Chassis mit verschweißter Fahrerhausrückwand für Aufbauten angeboten. Unter anderem sind Traktionskontrolle und Anhänger-ESP serienmäßig. Die Netto-Preise beginnen bei 15.050 Euro (plus NK). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Piaggio Porter NP6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6 Chassis.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6 Chassis.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6 Chassis.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Porter NP6 Chassis.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio
